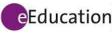


bm:uk   NEUE MITTELSCHULE 

---

## Virtuelles Teamteaching

auf dem Weg zum  
globalen Unterrichtsszenario

1

---

---

---

---

---

---

---

---

Virtuelles Teamteaching

---

Schritt 1: Historie - epict  
Schritt 2: Virtuelles Teamteaching  
Schritt 3: eLesson: ein Unterrichtsbeispiel  
Schritt 4: Anregungen/ Austausch

edudays Krems 2012: Walter Gahr: Virtuelles Teamteaching 2

---

---

---

---

---

---

---

---

Schritt 1: Historie

---

European Pedagogical ICT Licence



edudays Krems 2012: Walter Gahr: Virtuelles Teamteaching 3

---

---

---

---

---

---

---

---

### Schritt 1: Historie

Ziele des epict:

- IKT im Unterricht fördern
- teamorientiert arbeiten
- praxisbezogen mit konkreter Unterrichtsvorbereitung

Durchführung  
in 4 Pflichtmodulen und 4 Wahlmodulen

---

---

---

---

---

---

---

---

### Schritt 1-2

Wie steht es allerdings mit der Einbindung der dort erworbenen und angewendeten IKT-Kompetenzen im konkreten Schulalltag?

---

---

---

---

---

---

---

---

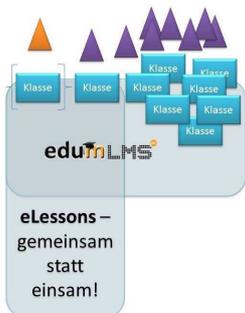
### Schritt 2: Virtuelles Teamteaching

Ein eTeacher und ein oder mehrere weitere Lehrpersonen

Zwei oder mehr Klassen an zwei oder an mehreren Schulen

Eine Blended-Learning-Sequenz

- Umfangreicher, wenn zwei Lehrpersonen zusammenarbeiten
- Weniger umfangreich, wenn mehr Klassen und mehr Lehrpersonen zusammenarbeiten



---

---

---

---

---

---

---

---

Schritt 2: Virtuelles Teamteaching

**eLessons:** Unterrichtssequenzen, die gleichzeitig an mehreren Schulen stattfinden.

Eine Lehrperson (oder ein kleines Team: eTeacher) übernimmt die didaktische Aufbereitung, was anderen Lehrpersonen die Chance bietet, an diesem Knowhow mit ihren SchülerInnen einfach anzuschließen.

Diese „Leadership“ kann so weit gehen, dass diese/r eTeacher tatsächlich auch als virtueller Teamlehrer in der/den beteiligten Klassen aktiv ist. Alle beteiligten Personen stehen einander für diese Unterrichtsphase für Wissensaustausch und Reflexion zur Verfügung.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Schritt 2: Virtuelles Teamteaching

Vorteile des VTT:

- Unterrichtsvorbereitung und Unterrichtsmittel stehen zur Verfügung (Lernplattform)
- Implementierung von (kollaborativen) eLearning-Szenarien über die örtlichen Grenzen hinweg
- Kreativer Austausch im „virtuellen Klassenzimmer“
- Feedback
- Begleitende didaktische Betreuung der Lehrenden durch einen eCoach
- Begleitende technische Betreuung (Lernplattform, z.B. Moodle oder LMS)
- Nachbetrachtung (Forum)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Schritt 3: eLesson – ein Unterrichtsbeispiel

**eLesson: eine Chronologie**

ab 7.11.2011: Kurs und somit Unterrichtsunterlagen verfügbar  
(Zugangsdaten werden von Barbara Bamberger per Mail mitgeteilt)

ab 10.11.2011: Abhaltung von 4-5 Unterrichtseinheiten:

bis 31.11.2011: Hochladen einer eigenen Strophe zum Song „How many roads“  
(eigener deutschsprachiger Text, 2 Strophen, Refrain vorgegeben)

bis 7.12.2011: die SchülerInnen geben zu den anderen musikalischen Beiträgen ein Feedback nach einem Kriterienkatalog ab („Voting“)

bis 10.12.2011: die Ergebnisse können eingesehen werden  
anschließend: Feedback-Runde der Lehrenden

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



